

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kirchengemeinde,

„Alles beginnt mit einer Sehnsucht“ – Wie wahr der Satz von Nelly Sachs (jüdische deutsch-schwedische Schriftstellerin und Lyrikerin) ist, wird mir vor allem deutlich, wenn sich Veränderungen in meinem Leben anbahnen. Meine Sehnsucht nach einem besseren Leben mündete in der Ausreise nach Deutschland, die Sehnsucht nach Erfüllung im Beruf führte mich in den kirchlichen Dienst und jetzt ist es die Sehnsucht nach Familie, nach Nähe zu meinen Enkelkindern, die mich zu ihnen treibt. Somit werde ich zusammen mit meinem Mann den Schritt wagen, unseren Lebensmittelpunkt in den Großraum Berlin-Brandenburg zu versetzen.

Seit fast acht Jahren arbeite ich in der Pfarrei St. Nikolaus mit dem Schwerpunkt in der Krankenhaus- und Altenheimseelsorge. Die abwechslungsreiche Arbeit mit vielen Menschen an mehreren Orten übe ich gerne aus, deshalb gehe ich nicht leichten Herzens. Gleichzeitig freue ich mich auf meinen neuen Lebensabschnitt mit all seinen „Unbekannten“.

In tiefster Dankbarkeit für die Zusammenarbeit, für alle Begegnungen und Erfahrungen verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Ihre

Katharina Mikolaszek

Mit großem Dank für all ihr Tun in unserer Pfarrei nehmen wir Abschied. Im Gottesdienst beim Fest der Ehrenamtlichen, am 28. Juni um 18:00, werden wir diesen Abschied begehen, persönlich Katharina Mikolaszek danken und ihr Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt wünschen. Herzlich laden wir zum Gottesdienst und zur Verabschiedung ein.

Was es Neues gibt ...



FIRMUNG 2024 IN DER PFARREI ST. NIKOLAUS WESEL

Firmvorbereitung hat begonnen

POV (englisch frei übersetzt), „Was ist dein Standpunkt!“ unter diesem Motto hat die diesjährige Zeit der Vorbereitung auf die Firmung begonnen. Am letzten Montag wurden die Vorbereitungsgruppen gebildet und die Absprachen zu den Treffen vereinbart. Neben einem Angebot YoungCaritas, einer sportlichen Art der Vorbereitung, der Spurensuche nach Gott in der Großstadt, gemeinsam auf der Lippe unterwegs sein steht auch der Besuch der Fazenda bei Xanten auf dem Programm. Wir danken allen Begleiter:innen, die ein Angebot anbieten, und wünschen den insgesamt 45 Jugendlichen eine gute Zeit der Vorbereitung. *Alexander Senk und Martin Knauer*



"Die drei Säulen der Arbeit des internationalen Friedensdorfes Oberhausen"

Montag, 10. Juni, um 15:00 im Pfarrheim an der Herz-Jesu-Kirche.

- **Offenes Ohr - Sprechstunde der Pfarrcaritas**
Dienstag, 11. Juni, 10:30 bis 11:30 im Pfarrheim an der Himmelfahrt-Kirche.
- **Öffentliche Sitzung des Sachausschusses Pfarrcaritas**
Dienstag, 11. Juni, um 19:00 im Pfarrheim an der Martini-Kirche.
- **Seniorenachmittag auf dem Fusternberg - fällt aus**
Dienstag, 11. Juni: ... aufgrund eines Ausflugs der Seniorengemeinschaft.
- **Ein fröhliches Miteinander der Senioren in Flüren**
Mittwoch, 12. Juni, um 15:00 im Gemeindehaus an der Christuskirche.
- **Jonglieren für Jedermann**
Mittwoch, 12. Juni, um 20:00 im Pfarrheim an der Franziskus-Kirche



- **Frühstück und mehr ...**
Donnerstag, 13. Juni, um 09:30 im Pfarrheim an der Antonius-Kirche.
- **SprechZeit mit Martin Knauer**
Donnerstag, 13. Juni, von 15:00 - 16:00 unter ☎ 0281 3002669-280.
- **Martini unterwegs**
Donnerstag, 13. Juni. Treffpunkt ist um 18:00 an der Martini-Kirche. Anschließend Plaudern beim gemeinsamen Essen.
- **Spielemittag in Bislich**
Freitag, 14. Juni, um 15:30 im Heimatmuseum. Spiele dürfen gerne mitgebracht werden.
- **Am 16. Juni wird es voll in der Messe um 11:00 Uhr! Abschlussgottesdienst Erstkommunion**
Alle Erstkommunionkinder dieses Jahres sind mit ihren Eltern eingeladen, den Gottesdienst um 11:00 in der Martini-Kirche mitzufeiern. Mit diesem Gottesdienst schließen wir die Erstkommunion für 2024, die unter dem Motto „Du gehst mit“ stand, ab. Im Gottesdienst werden wir das Motto-Lied der Kommunionvorbereitung noch einmal singen. Am Schluss des Gottesdienstes erhalten die Kommunionkinder ein Erinnerungsgeschenk an ihre Erstkommunion. Die Erstkommunionkinder freuen sich, diesen Gottesdienst gemeinsam mit der Sonntagsgemeinde in Sankt Martini zu feiern.



Promadenkonzert „Du bringst meine Seele zum Leuchten“ - Benefizkonzert
Sonntag, 16. Juni, um 15:00 in der Martini-Kirche. Bei freiem Eintritt bitten wir um eine Spende für das Kinderprojekt „fitkids“. Im Anschluss sind alle Besucher eingeladen zu Kaffee und Kuchen im Vorraum der Kirche.

Safe the date...

- **Spielemittag der Senioren in Flüren**
Dienstag, 18. Juni, um 15:00 im Gemeindehaus an der Christuskirche.
- **Seniorenachmittag im Schepersfeld**
Dienstag, 18. Juni, ca. 15:30 im Anschluss an den Gottesdienst.

Herz Schmerz Scherz - Gedichte zur Johannismacht

Sonntag, 23. Juni, um 18:30 im Pfarrheim an der Antonius-Kirche. 5. Auflage des literarischen Abends mit Heiner Wilms-Rademacher. Die KFD und das Team der Bücherei laden herzlich ein und freuen sich auf einen unterhaltsamen Abend in geselliger Runde bei Fingerfood und erfrischenden Getränken. Eintritt frei.



Tagesausflug in die Niederlande

Ü55 Aktiv organisiert eine Tagesfahrt zu den Hansestädten Elburg und Harderwijk am Donnerstag, 20. Juni. Abfahrt mit dem Bus von der Eissporthalle ist um 08:30. In beiden Städten steht eine Stadtführung auf dem Programm. Mit dem Boot geht es von Elburg nach Harderwijk. Die Fahrt dauert ca. 2 Stunden und wird durch eine Brotmahlzeit „verkürzt“. Die Rückfahrt ab Harderwijk erfolgt gegen 17:00.

Kosten 75 Euro pro Person. Wenn Sie mitfahren möchten, melden Sie sich bei M. Kocks-Lux, ☎ 0281 64097.

• **Wallfahrt der Senioren nach Kevelaer**

Donnerstag, 25. Juli: Abfahrt des Busses um 09:30 ab Bislich und um 09:45 ab Martini. Rückfahrt gegen 17:00. Kosten für die Busfahrt fallen für Sie nicht an. Wir bitten um Anmeldung über das Pfarrbüro bis zum 22. Juli.

Allgemeine Infos ...

Pfarrbüro an der Martini-Kirche - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 | Di + Do. 15:00 - 17:00.

Wir feiern Gottesdienst

Samstag,	8. Juni	18:00 Uhr	Martini-Kirche
			Gebetsgedenken: Walter Wissen; Camila Simoes Pedro-Monteiro
Sonntag,	9. Juni	09:30 Uhr	Marien-Kirche
			1. Jahresgedenken: Renate Jedrusiak; Gebetsgedenken: Eheleute Clemens und Josefine Tinnefeld und Schwester Johanna Tinnefeld; Paul und Käthe Krinn, Dorothee Alms, Fritz und Otti ten Brink, Jochen Zeise; Richard Jedrusiak und Lidia Kloos

Sonntag		11:00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche - Wortgottesdienst
(Fortsetzung)		11:00 Uhr	Antonius-Kirche - musikalisch mitgestaltet von Coloursounds , anschließend Verkauf von Produkten aus dem Eine-Welt-Laden. Gebetsgedenken: Erna und Erich Jokel
		18:00 Uhr	Antonius-Kirche - Vesper
Montag,	10. Juni	17:30 Uhr	Johannes-Kirche - Rosenkranzandacht
		18:00 Uhr	Johannes-Kirche (mitgestaltet von der kfd) Sechswochengedenken: Johannes Kubasch
Dienstag,	11. Juni	15:00 Uhr	Engelkirche
Mittwoch,	12. Juni	09:00 Uhr	Martini-Kirche
		10:00 Uhr	Haus Aaper Busch - Wortgottesdienst
		14:30 Uhr	Aloysius-Kirche - anschließend Seniorennachmittag
Donnerstag,	13. Juni	10:00 Uhr	Kapelle im Ludgerushaus
		14:30 Uhr	Martini-Kirche - Eucharistiefeier mit Spende des Sakraments der Krankensalbung. Anschließend Beisammensein im Pfarrheim. Um Anmeldung zum Kaffeetrinken bis zum 10. Juni über das im Pfarrbüro wird gebeten.
		19:00 Uhr	Antonius-Kirche - Wortgottesdienst
Freitag,	14. Juni	18:00 Uhr	Martini-Kirche
Samstag,	15. Juni	18:00 Uhr	Johannes-Kirche - Wortgottesdienst
		18:00 Uhr	Engelkirche Gebetsgedenken: Reinhard und Andreas Nowak, Rolf Kunberger, Anton und Erna Konopka, Jadwiga Sonsala; Ida Toparkus
Sonntag,	16. Juni	09:00 Uhr	Aloysius-Kirche - Eucharistiefeier open-air auf dem Kirchvorplatz, anschließend Beisammensein. Sechswochengedenken: Heinrich Boers; Gebetsgedenken: Eheleute Maria und Heinrich Beenen; Eheleute Alois und Elisabeth Döring, Eheleute Jakob und Maria Hütten; Heinz Koopmann, Theo Hülkenberg, Josef Overkamp, Thomas Lemken, Norbert Heidemann, Hermann Balkenborg, Ernst Gertz, Willi Kalbertodt, Jörg Garden, Josef Schmitz, Klaus Grimm, Hans Hesse, Heinrich Boers
		09:30 Uhr	Franziskus-Kirche - Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		11:00 Uhr	Martini-Kirche - Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern und ihren Eltern
		18:00 Uhr	Antonius-Kirche - Vesper entfällt

Trauungen: 11. Juni in der Antonius-Kirche | 15. Juni in der Johannes-Kirche

Taufeiern: 15. Juni in der Martini-Kirche

Predigt dienst ...

8./9. Juni Bußmeier | 15./16. Juni Senk

Priesterlicher Notdienst ...

Unter ☎ 0281 300 2669-114 ist ein Priester für Krankensalbungen zu erreichen.

Kollekte ...

Die Kollekte ist für das **Monatsprojekt „nph Kinderhilfe Lateinamerika e.V.“** bestimmt. Vielen Dank für Ihre Gaben.

Unsere Verstorbenen

Herr Josef Giesen aus der Johannes-Gemeinde ist verstorben. Die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

Herr Leo Gnamm aus der Franziskus-Gemeinde ist verstorben. Die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

Frau Regina Rosenthal aus der Herz-Jesu-Gemeinde ist verstorben. Die Eucharistiefeier ist am Dienstag, den 11. Juni um 14 Uhr in der kath. Kirche Hamminkeln. Anschließend ist die Beisetzung.

Für sie und alle unsere Verstorbenen beten wir:

Herr gib ihnen die Ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Deinem Frieden. Amen

Übung für den Ernstfall

Malteser aus Wesel betreuen Unterkunft für Helfer beim Katholikentag

Erfurt/Wesel (pbm/lb). – Ekkehard Gielen weiß schon gar nicht mehr, bei wie vielen Katholikentagen er dabei war. In seinen 60 Jahren bei den Maltesern hat er immer Unterkünfte betreut. „Der Kontakt mit den Menschen gefällt mir an der Arbeit“, sagt der Weseler. Zusammen mit Burkhard Alms verteilt Gielen das Frühstück auf dem Messegelände in Erfurt, wo während des 103. Katholikentags 597 Helfer untergebracht.



Ekkehard Gielen und Burkhard Alms verteilen das Frühstück in der Unterkunft für Helfer auf dem Messegelände in Erfurt.

Die Unterkunft wird rund um die Uhr von den Maltesern aus Wesel betreut.

„Die komplette Messehalle ist mit Stellwänden in kleine Quadrate unterteilt, die dann wiederum in vier Einzelkabinen aufgeteilt wurden“, erklärt Michael Leppen den Aufbau der Halle. Die Kabinen dienen als eine Art Zimmer, in denen die Helfer auf Isomatten, Luftmatratzen und Feldbetten schlafen können. Auch die Malteser selber sind in solchen Kabinen untergebracht. Die Aufgabe der Truppe aus Wesel besteht darin, die Übernachtungsgäste zu registrieren, um einen Überblick zu haben, wer vor Ort ist und ob die Personen Zugang zur Halle haben, Nachtwache zu halten und im Notfall erste Hilfe zu leisten.

Bei Problemen sind sie der erste Ansprechpartner für die Übernachtenden. Außerdem geben die Weseler das Frühstück aus. „Die Küchenhelfer stehen um 5 Uhr auf und lösen die Nachtwache ab“, sagt Alms.

„Die Nachtwache sitzt vor allem vorne an der Registrierung“, sagt Leppen. „Ab und an gibt es eine Kontrollrunde, damit die Nachtruhe auch eingehalten wird.“ Da die Helfenden zu unterschiedlichen Tageszeiten im Einsatz sind, ist die Unterkunft 24 Stunden geöffnet. Die Nachtruhe – die um 22 Uhr beginnt – sei ein Thema, das auch schon zu kleinen Konflikten geführt habe. Während die einen noch zusammensitzen und ein bisschen singen wollen, möchten andere schon schlafen. „Ein freundlicher Hinweis der gegenseitigen Rücksichtnahme wirkt in der Regel“, sagt Leppen.

Ein Problem mussten die Weseler allerdings schon in Angriff nehmen: „Hier in der Messehalle haben sich zwei bis drei Tauben angesiedelt“, sagt Leppen. Das habe dazu geführt, dass das Gepäck der Übernachtungsgäste beschmutzt wurde. Die Malteser haben das Problem an den Deutschen Katholikentag (DKT) weitergegeben. Dafür mussten sie erstmal herausfinden, wie viele Tauben vor Ort sind. „Wir haben einen Helfer hier durchgeschickt, um zu gucken, wie viele Tauben er findet.“ Das Gepäck kann nun mit Planen abgedeckt werden und auch Reinigungsmittel wurden vom DKT zur Verfügung gestellt.

Was Leppen an seinem Einsatz am Katholikentag gefällt, ist die Gemeinschaft. „Wir sind ja alle Helfende“, sagt er. „Außerdem bin ich gerne mit meinen Kameradinnen und Kameraden unterwegs.“ Gleichzeitig sei die Betreuung der Unterkunft für eine Katastrophenschutzorganisation wie die Malteser auch eine gute Übung für den Ernstfall im Betreuungsdienst. Abläufe könnten so durchgespielt werden, damit es im Ernstfall funktioniert.

Foto: Bischöfliche Pressestelle / Lara Bergjohann



Florentine Hofmann und Jacob Kusserow sitzen an der Registrierung und kontrollieren, wer in die Messehalle kommt.



Mädels aufgepasst! Tirolfreizeit 2024 - bist du dabei?

Noch sind einige Plätze frei. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren.

Reisezeitraum: 26. Juli bis 10. August. Der Preis beträgt 595€, ab zwei Geschwistern 555€. Das Ferienwerk berät über mögliche Preisnachlässe beim Teilnehmerbetrag bzw. Zuschüsse des Jugendamtes (bei besonderen Gegebenheiten).

Anfragen und Anmeldung an das Kath. Ferienwerk, ☎ 0281 163 6973 oder unter www.tirolfreizeit.de

